

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1832

94 (22.11.1832) Beylage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt

Beylage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 94. Donnerstag den 22. November 1832.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Nachricht.] Im Frey'schen Kaffeehaus ist letzten Sonntaq den 11. dieses eine Verwechslung mit 2 Regenschirmen vorgefallen. Der unbekante Besizer des einen wird höflich ersucht, solchen gegen Empfang des seinigen in gedachtem Hause gefälligst abzugeben.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] In der Zähringerstraße bei Seifensieder Soder ist ein Regenschirm stehen geblieben, der Eigenthümer kann ihn gegen die Einrückungsgebühr in Empfang nehmen.

(2) Karlsruhe. [Boten-Anzeige.] Der Unterzeichnete Bote von Bühl, Dffenburg und Umgegend macht hiermit einem verehrlichen Publikum bekannt, daß er sein Absteigquartier statt bisher in der Stadt Straßburg in das Gasthaus zum Schwanen allhier verlegt habe. Auch kommt er dort wie früher jeden Freitag Vormittags an und geht Samstags Nachmittags wieder ab. Zähler, Fuhrmann.

(2) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Es wird auf Weihnachten ein braves Mädchen gesucht, welches Kochen und allen übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Eine gebildete Person, welche Nähen und Bügeln kann, und Zeugnisse ihres Wohlverhaltens aufzuweisen vermag, wird auf Weihnachten zur Aufsicht von Kindern gesucht. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Es wird ein braves Mädchen auf Weihnachten gesucht, welches mit dem Waschen und Putzen gut umzugehen weiß, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] In einen hiesigen Gasthof wird auf Weihnachten eine tüchtige Köchin gesucht, die sich über ihre Kenntnisse sowie über ihr sittliches Betragen hinlänglich auszuweisen vermag. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gefestem Alter, welche gut Kochen, Nähen, Bügeln und fein Fädeln kann, wünscht bei einer Herrschaft oder in einem Privathaus als Stubenmädchen unterzukommen; das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer, das in allen erforderlichen Geschäften erfah-

ren ist, wünscht in irgend einem soliden Hause so gleich oder auf Weihnachten in Dienste zu treten. Auskunft darüber erhält man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Eine gesetzte Person welche in allen weiblichen Arbeiten erfahren und mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht bis Weihnacht eine Stelle als Haushälterin oder zu Kindern zu erhalten. Das Nähere ist in der Waldhornstraße Nro. 12. zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein gebildetes Frauenzimmer, welches im Weißnähen, Bügeln, Kleidermachen und allen andern weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht entweder sogleich, oder auf Weihnachten eine Stelle als Stubenmädchen zu erhalten. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches Kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Weihnachten bei einer Herrschaft unterzukommen. Das Nähere ist zu erfragen in der neuen Amalienstraße Nro. 53. im zweiten Stock.

(3) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Es sucht auf nächst kommende Weihnachten ein Frauenzimmer, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, eine Stelle als Stubenwädchen, als Haushälterin oder einstweilen als Aufseherin bei Kinder zu erhalten, das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Weiertheim. [Anzeige.] Sonntags den 25. d. M. wird die Nachkirchweih abgehalten, wobei Tanzbelustigung statt findet, wozu ein verehrliches Publikum ergebenst einladet

Georg Ruch, zum Stephanienbad.

Fremde vom 16. bis 20. November.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Foster, Rentier aus England. Hr. Jaquet, Kfm. v. Morges. Hr. Feil, Part. v. Straßburg. Hr. Gebr. Henzel, Part. v. Helmlingen. Hr. Wagner, Part. baher. Hr. Massenbach, Fabrikant v. Bühl. Hr. Giulini, Kfm. v. Mannheim. Hr. Massenbach, Fabrikant v. Schluchtern.

Im Englischen Hof. Hr. Comas, Gutsbesizer aus Podolien. Hr. Marchand, Rentier von Straßburg. Hr. Schmitt, Part. v. Horschheim. Hr. Leicher, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Mollet, Kfm. v. Balence. Hr. Söder, k. bair. Appellationsgerichtsrath von Zweibrücken. Hr. Souand, Doctor v. Amsterdam. Hr. Pignare, Ma-

vor daher. Hr. Coch, Part. v. Cöppenhagen. Hr. Casfel, Part. v. Stuttgart. Dlle. Reinbold v. Fahr. Hr. v. Hinkeldey, Rittmeister v. Mannheim.

Im Erbprinzen. Hr. Rauch, Part. v. Hamburg. Hr. Silberer, Gutsbesitzer v. Dresden. Hr. Gaf, Rechtspraktikant v. Gerlachshausen. Hr. Hirschhorn, Rfm. von Heidelberg. Hr. Baum, Rfm. v. Baden. Hr. Jung, Part. v. Leipzig. Mad. Haf aus England. Dlle. Goge daher. Hr. Michel, Rfm. v. Offenbach. Hr. Höllmann, Oberzollinspector v. Offenbach. Hr. Finckenstein, Fabricinhaber mit Gattin von Pforzheim. Hr. Horschler, Regimentsquartiermeister v. Mannheim. Hr. Schrmann, Dr. der Rechte v. Schriesheim. Hr. Scharnberger, Bürgermeister v. Neckarau. S. D. der Fürst v. Larent mit Gefolge v. Paris. Hr. Kieselstein, Part. v. Hannover. Hr. Walter, Gutsbesitzer v. Dresden. Hr. Mühling, Pfarrer v. Handschuchsheim. Hr. Böhler, Rfm. v. Frankfurt. Hr. Wiedemer, Hofgerichtsadvokat von Rastatt. Hr. Kohlhagen, Rfm. v. Neuenrade. Hr. Schlosser und Hr. Karl, Kaufl. v. Niebergemünd.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Bechtel, Rfm. v. Frankfurt. Hr. Engel, Rfm. v. Wien. Hr. Pfeisfer, Rfm. v. New-York. Hr. Schwerdheim, Architekt von Neustadt. Hr. Sobbe, Stadtschreiber von Gerneheim. Hr. Bentjeser und Hr. Kroll, Kaufleute v. Pforzheim. Hr. Baron von Breidbach von Bieberich. Hr. Hauck, Rfm. von Frankfurt.

Im goldenen Dorse. Hr. Wend, Student v. München. Hr. Zutt, Rechtspraktikant von Bruchsal. Hr. Conseni, Rfm. v. Wolsach. Mad. Kienle u. Mad. Kroll v. Pforzheim. Hr. Wolff, Rfm. v. Weidertstadt. Hr. Mayer, Rfm. v. Magstadt.

Im Ritter. Hr. Schöbler, Rfm. v. Offenbach. Hr. Gramer, Student von Heidelberg. Hr. Schweiger, Rfm. v. Mannheim. Hr. Hartmann, Rfm. von Oberkirch. Hr. Bühler, Rfm. v. Wertheim. Hr. Egner, Rfm. v. Baihingen. Hr. Müller, Gastgeber v. Darmstadt.

Im römischen Kaiser. Hr. Goppel, Rfm. v. Coblenz. Hr. Lenz, Part. v. Mainz. Hr. Richter, Rfm. v. München. Hr. Böffel, Förster mit Gattin von Langenalb. Hr. Haas, Commissar von Bonndorf. Hr. Wöhrmer, Secretair von Ettlingen. Hr. Baumann, Part. v. Binningen. Mad. Hauffer v. Altingen. Hr. Reinbold, Capitaine à la Suite von Steinbach. Hr. Lang, Rfm. v. Augsburg. Hr. Wellert, Rfm. v. Württemberg. Hr. Bollmann, Rfm. v. Hannover.

Im rothen Haus. Hr. Richter, Advokat von Rastatt.

In der Sonne. Hr. Burger, Student von Pforzheim. Hr. Volk, Rfm. v. Bück. Hr. Bender, Rfm. von Mannheim. Hr. Rheinhardt, Kaufm. von Aalen. Hr. Keller, Förster von Michelfeld. Hr. Herzer, Rfm. v. Bretten. Hr. Bender, Rfm. v. Sigmaringen. Hr. Uhlend, Oberamtsarzt v. Tübingen.

Im Waldhorn. Hr. Scheller, Farikant von Pforzheim.

Im Zähringer Hof. Hr. Caser, Kaufm. v. Wiesbaden. Hr. Ottenbörsler, Student v. Bruchsal. Hr. Meißel, Part. v. Ettenheim. Hr. Wesels, Rfm. v. Frankfurt. Hr. Paraigne und Hr. Mustard, Inspectoren der Assurance-Compagnie in Paris. Hr. Kunhardt, Advokat von Lübeck. Hr. Leckebusch, Rfm. v. Barmen. Hr. Brost, Rfm. v. Offenbach. Hr. Semer, Forstcanidat v. Neckarbischofsheim. Frhr. v. Gotzheim v. Aachen. Hr. Christ, Rfm. v. Elberoth. Hr. Wimmer, Doctor v. Breisach. Hr. Müller, Rfm. v. München. Hr. Heber, Staatsprocurator von München. Hr. Blumenthal, Rfm. v. Frankfurt. Hr. Baron v. Bonneburg, Rittmeister mit Familie v. Eisenach. Hr. Gunzler, Controllleur v. Familie von Stuttgart.

In Privathäusern. Frau Hauptmann Pfingster v. Rastatt. Fräulein Schmidt von Offenbach. Hr. Seng v. Freiburg. Fräulein Habich v. Bühl. Hr. Bühling, Arzt v. Rehl. Hr. von Kleudgen, Lieutenant v. Mannheim. Fräul. Weber von Tauberbischofsheim.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 17. Nov. 1832.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim		Brodpreise.		Karlsru		Durl.		Fleischpreise.		Karlsru.	Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Ein	Beck	zu	Psf.	l.	Psf.	l.	Das	Pfund:	kr.	kr.
Das Malter:	11	7	10	37	10	45	1	fr.	hält	—	4 1/2	—	5 1/2	Dchsenfleisch	10	9	
Neuer Kernen	—	—	—	—	—	—	ditto	zu	2 kr	—	9	—	11	Gemeines	—	—	
Alter Kernen	—	—	—	—	—	—	Weißbrod	zu	—	—	—	—	1	Rindfleisch	8	7	
Weizen. z. z.	10	40	10	40	—	—	6 kr.	hält	—	—	—	—	1	Rohfleisch	8	8	
Neues Korn	7	24	7	24	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	—	—	Kalbsteisch	9	8	
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	zu	7 kr.	hält	2	—	—	—	Räuplingfl.	—	—	
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	ditto	zu	14 kr.	4	—	—	—	Hammelfl.	9	7	
Gerste z. z. z.	6	36	6	36	6	20	zu	5 kr.	hält	—	—	—	—	Schweinefl.	10	9	
Haber z. z. z.	4	26	4	26	4	—	ditto	zu	10 kr.	—	—	—	—	Dchsenzunge	9	—	
Weißkorn	8	—	8	—	—	—	zu	5 kr.	hält	—	—	1	2 1/2	Dchsenmaul	26	—	
Erbfen d. Sri.	—	—	—	—	—	—	zu	10 kr.	hält	—	—	3	11	Dchsenfuß	9	—	
Linfen z. z. z.	—	—	—	—	—	—								1 Kalbskopf	26	—	
Bohnen z. z.	—	—	—	—	—	—											

(Viktualien-Preise.) Rindschmalz das Pfund 26 kr. — Schweineschmalz 26 kr. — Butter 19 kr. — Sichter gezogene 24 kr., gegossene 22 kr. — Seife 18 kr. — Unschlitt der Ent. 25 fl. — 3 Eyer 4 kr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der C. F. Müllerschen Hofbuchhandl. u. Hofbuchdruckerei.